

Mikroprozessor gesteuerter Zufallsgenerator DZG-WA im eleganten und robusten Aluminium-Wandgehäuse

Das in dieser Anleitung beschriebene Gerät ist nach dem neuesten Stand der Technik gebaut. Benutzen Sie es nur bestimmungsgemäß, in technisch einwandfreiem Zustand und gemäß den technischen Daten.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch einen bestimmungswidrigen Gebrauch verursacht werden.

Damit eine einwandfreie Funktion gewährleistet ist, bitte diese Anleitung genau durchlesen:

Allgemeines:

Der kleinformatige und preisgünstige Zufallsgenerator kann überall dort eingesetzt werden, wo eine zufallsgesteuerte Personalauslösung erwünscht ist. Eine 230 V Steckdose genügt, da das System über ein Netzteil verfügt. Taschenkontrolle, Fahrzeugkontrolle, Personenkontrolle kann somit unverfänglich vorgenommen werden. Der Zufallsgenerator wird manuell auf Tastendruck gestartet und lässt daraufhin eine grüne oder rote Lampe aufleuchten.

Inbetriebnahme:

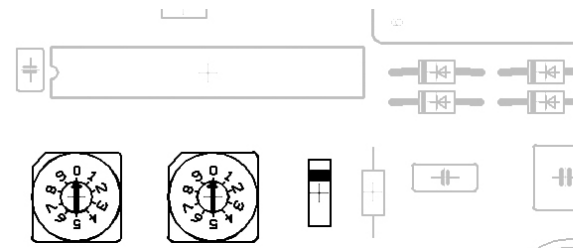
- Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die vorgesehene Buchse.
- Die rote oder grüne LED leuchtet kurz auf und erlischt wieder.
- Nach etwa 30 Sekunden leuchtet die rote oder grüne LED erneut kurz auf und zeigt damit die Betriebsbereitschaft an.
- Das Gerät ist nun betriebsbereit.

Zufallsgenerator auslösen:

Den Auslöseknopf betätigen. Sofort leuchtet das zufällig generierte Signal auf. Nach Ablauf der einstellbaren Zeit erlischt das Signal wieder. Bei GRÜN leuchtet die grüne LED auf. Bei ROT leuchtet die rote LED auf und es ertönt zusätzlich ein Alarmton.

Zufallsgenerator einstellen:

Nach Aufschrauben des Gehäuses auf der rechten Seite, kann die Platine vorsichtig herausgezogen werden. Nun sind die Drehschalter zum Einstellen der Ansprechhäufigkeit und der Schaltdauer sichtbar. Bitte benutzen Sie einen Schraubendreher zum Einstellen der gewünschten Zahlen. Die entsprechenden Werte können Sie der Tabelle entnehmen. Rechts neben den Drehschaltern befindet sich der Schiebeschalter für den Alarm. Dieser kann EIN oder AUS geschaltet werden. Standardmäßig ist der Alarm EIN.



Ansprechhäufigkeit	Schaltdauer
0 0% Immer Grün	0 AUS
1 ~ 1% / 1 von 100	1 ~ 1 Sekunden
2 ~ 2% / 2 von 100	2 ~ 2 Sekunden
3 ~ 3% / 3 von 100	3 ~ 4 Sekunden
4 ~ 4% / 4 von 100	4 ~ 6 Sekunden
5 ~ 5% / 5 von 100	5 ~ 8 Sekunden
6 ~ 6% / 6 von 100	6 ~ 10 Sekunden
7 ~ 7% / 7 von 100	7 ~ 12 Sekunden
8 ~ 8% / 8 von 100	8 ~ 16 Sekunden
9 ~ 9% / 9 von 100	9 ~ 20 Sekunden
A ~ 10% / 10 von 100	A ~ 25 Sekunden
B ~ 15% / 15 von 100	B ~ 30 Sekunden
C ~ 20% / 20 von 100	C ~ 35 Sekunden
D ~ 40% / 40 von 100	D ~ 40 Sekunden
E ~ 60% / 60 von 100	E ~ 50 Sekunden
F ~ 80% / 80 von 100	F ~ 60 Sekunden

Ansprechhäufigkeit

Schaltdauer

Alarm **EIN**
AUS

Standardeinstellungen sind fettgedruckt

Technische Daten:

Versorgungsspannung:	230 V AC +/- 5% Netzspannungsschwankung
Betriebsspannung:	12 V
Verlustleistung:	max. 2 VA
Schutzart:	IP 40
Anschluss:	12 V Steckernetzteil
Gehäuse:	Aluminium, silber
Betriebstemperatur:	5°C bis 45°C
Einsatzort:	nur im Innenbereich verwenden

Leistungsmerkmale:

- elegantes Aluminium-Wandgehäuse
- auch als Tischgehäuse verwendbar
- eingebautes akustisches Signal
- komfortable Einstellmöglichkeit der Ansprechhäufigkeit
- Mikroprozessorgesteuert
- geringe Leistungsaufnahme
- einfache Bedienung

Wandmontage:

Bitte montieren Sie das Gehäuse so, dass keine mechanischen Verspannungen entstehen. Beachten Sie mögliche Temperatureinflüsse.

Installation, Programmierung sowie Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Elektro Fachpersonal durchgeführt werden.

Löt- und Anschlussarbeiten innerhalb der Gesamten Anlage sind nur im spannungslosen Zustand vorzunehmen.

Zur Vermeidung von Gefährdungen dürfen an dem Produkt weder Veränderungen noch An- oder Umbauten vorgenommen werden. Es dürfen nur vom Hersteller zugelassene Originalteile verwendet werden.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Räumen eingesetzt werden. Ebenso ist der Einsatz in Räumen mit metall- und kunststoffzersetzenden Dämpfen nicht erlaubt.

Das Produkt ist mit hochwertigen Bauelementen in MOS-Technik bestückt. Diese Bauelemente können durch Überspannung, wie sie z.B. beim An- und Ausziehen von Kleidungsstücken entstehen, zerstört werden. Entladen Sie sich durch Anfassen von geerdeten Metallgegenständen, bevor Sie das Gerät berühren.